

Wanderung am 22.04.2017

Route: Pulsnitz-Schwedenstein-Hochstein – Rammenau - Bischofswerda

Wanderführer: Steffen Günther

Teilnehmer: 12 Personen

Strecke: 22km



Die Route führt von Pulsnitz über Wiesen-, Waldweg-Feldwege nach

Schwedenstein mit 419m Höhe.

Jahrelang als Gickelberg und seit 1832 als 200.Todestag von Schwedenkönig Gustav Adolf umbenannt.

1898 von Pulsnitzer Gebirgs u.

Verschönerungsverein 14m hohe Turm gebaut u seit 1990/91 um 4 m höher gebaut wegen rundum Baumwuchs.

Auf Gipfelstein Inschrift 1632 eingemeißelt

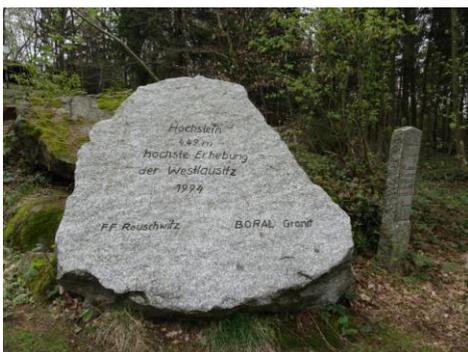




Steinbruch



Rastpause auf Hochstein



449m
Hochstein,
auch als Sybillenstein genannt, höchste Erhebung
Nordwestlausitzer Berglands, doppelte Felsformation.
Diese Platz vorgeschichtliche Opfer und Kultstätte, und
auch als lodernes Feuerstätte wäre aus jeder
Himmelrichtungen sichtbar.



Barockschloss Rammenau zählt zu den schönsten Schlössern Sachsens.

1721-1737 nach Plänen des sächsischen Oberlandbau Meisters Johann Christoph Knöffel erbaut u ist 1798 durch neue Besitzer vollendet.

1. Weltkrieg als Lazarett u seit nach dem 2. Weltkrieg Bodenreform enteignet u 1951 als schulische Zwecke Bildung & Kunst , nach dem

Mauerfall wieder ursprünglich saniert.



Spiegelsaal



Altes Gefängnis



Zum Schluss in Rammenau „Fichte 15“ ganz gemütlich wie zu Hause selbstgebackene leckeren Kuchen gegessen u Kaffee getrunken, nach 22 km sind wir gut und wohlauf in Bischofswerda angekommen.